



Technische Daten

- 1 PROMAPAIN[®] SC4, Brandschutz-Anstrich
- 2 Stahlträger - / Stahlstütze

Nachweise: VKF-Nr. 26460
ETA 13/0198

Vorteile auf einen Blick

- **Einkomponenten-Brandschutzanstrich**
- **dünne Auftragsdicke**
- **schneller und einfacher Auftrag**
- **Feuchtebeständig**

Anwendungen

- Stahlstrukturen (auch Hohlprofile)
- Stahlwellbleche
- Im Innenbereich (Z2)
- Im Innenbereich mit hoher Feuchtigkeit (Z1) - mit Deckanstrich
- Im Aussenbereich, überdacht (Y) - mit Deckanstrich

Allgemeine Hinweise

Gemäss VKF-Anwendung dürfen dämmschichtbildende Brandschutzanstriche nur mit genehmigung der Brandschutzbehörde eingesetzt werden. Der Farbauftrag hat durch VKF zertifizierte Applikateure zu erfolgen. Die Verarbeitungsrichtlinien, das Produktdatenblatt sowie das Sicherheitsdatenblatt sind zu beachten.

Verbrauch

Trockenschichtdicke (DFT) / Feststoffanteil = Nassschichtdicke (WFT)

Beispiel: 1.043 mm (DFT) / 0.65 = 1.605 mm (WFT)

Farbmenge: 1.043 mm (DFT) = ca. 2 kg/m²

Ausführung

Gemäss Verarbeitungsrichtlinien sind die Stahlprofile sorgfältig vorbereiten. (Entrosten, entstauben, entfetten). Anschliessend sind folgende Grundierungen einzusetzen.

Zweikomponenten Epoxy-Grundierung und Rostschutzfarben

Lösungsmittelbasis	Zinkphosphat, Epoxy-Poliamide, modifiziertes Vinylharz, Alkyde, Phenolharz modifiziertes Alkyd
Wasserbasis	
nicht kompatibel	anorganische Zink freisetzende Grundierungen, feuerverzinkter Stahl

Bei galvanisierten Stahlprofilen ist die Haftgrundierung TY-ROX[®] erforderlich.

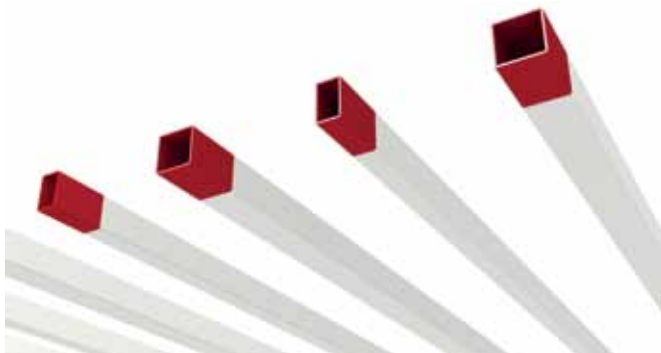
Der Brandschutzanstrich PROMAPAIN[®] SC4 wird durch Spritzen, Rollen oder Pinseln aufgetragen. Die Trockenschichtdicke der Tabellen auf der nachfolgenden Seite ist einzuhalten. Deckanstriche sind bei Anwendungen mit Feuchtigkeit notwendig.

Promat TOPCOAT	Promat
LATEXOR	Maestria
CARBOTHANE 134 PU	Carboline
PURMAL S30 MIX	Malchem
CHEMUKRYL	Promat
BARPIDOL S/AIRE	Promat

Weitere Informationen erhalten Sie aus den Verarbeitungsrichtlinien und dem Produktdatenblatt.

Trapezblechdecken / Verbunddecken

Zum Schutz des Stahls sind weitere Varianten, wie zum Beispiel Trapezblechdecken mit Feuerwiderständen von R30 - R120 möglich. Die Beschichtungsdicken werden separat nachgewiesen, fragen Sie unsere technischen Berater an.



Schichtdicken gemäss VKF-Nr. 26460 in blauer Spalte Alternative Werte nach ETA 13/0198 in grauen Spalten

Tabellen für Feuerwiderstände R90 und R120 sind verfügbar, fragen Sie unsere Technischen Berater.

Die Tabelle zeigt die Trockenschichtdicke in µm in Bezug auf den Profilmfaktor und der Stahltemperatur. I"- und IH"-Stahlprofile, andere Feuerwiderstände (R15 - R120) gemäss ETA 13/0198 auf Anfrage.

Two large tables side-by-side showing 'Stahltemperatur' (Steel temperature) in degrees Celsius and 'Profilmfaktor Am/V = U/A (m-1)' (Profile factor). The left table covers R 30 and the right table covers R 60. Each table has columns for steel temperatures from 350 to 750 and rows for various steel grades from 55 to 345.

Ergänzende und alternative Schichtdicken gemäss Bericht NP-06425R möglich.

Die Tabelle zeigt die Trockenschichtdicke in µm in Bezug auf den Profilmfaktor und der Stahltemperatur. O und □ Stahl-Hohlprofile, andere Feuerwiderstände (R15 - R60) gemäss ETA 13/0198 auf Anfrage.

Two tables side-by-side for hollow profiles. The left table shows 'O' profiles and the right table shows '□' profiles. Both tables show 'Stahltemperatur' and 'Profilmfaktor Am/V = U/A (m-1)' for R30 and R60 across steel grades from 46 to 180.

Legende table with two rows: b* Träger (Carrier) and c* Stütze (Support).